

STEUERRECHT KOMPAKT

FAMILIENBONUS



WAS IST DER FAMILIENBONUS

WIE WIRKT ER UND WER KANN IHN BEANTRAGEN

- **Voraussetzungen für den Familienbonus:**
 - Anspruch auf Familienbeihilfe
 - Anspruch auf den Unterhaltsabsetzbetrag (wenn Alimente bezahlt werden)
- **Höhe des Familienbonus pro Kind:**
 - Bis 17 Jahre: 125 Euro monatlich / 1.500 Euro jährlich
 - Ab 18 Jahre: 41,68 Euro monatlich / 500 Euro jährlich
- **Der Familienbonus wird direkt von der Steuer abgezogen**
- **Für den Familienbonus gibt es keine Negativsteuer**
 - Die Wirkung ist begrenzt mit der Tarifsteuer vor Absetzbeträgen
 - Er wirkt sich erst ab einem Jahreseinkommen von mehr als 11.000 Euro (ca. *1.100 Euro brutto* monatlich) aus
 - Für volle Auswirkung deutlich höheres Einkommen notwendig
 - Für Alleinerziehende/Alleinverdienende evtl. Kindermehrbetrag
- **Der Familienbonus kann zwischen den Eltern je zur Hälfte aufgeteilt werden**

KINDERMEHRBETRAG

FÜR ALLEINERZIEHER-/ALLEINVERDIENER GIBT ES EVTL. GERINGE NEGATIVSTEUER

- **Familienbonus grundsätzlich ohne Negativsteuerwirkung**
- **ABER: Kindermehrbetrag als Negativsteuer möglich**
- **Voraussetzung:**
 - Anspruch auf Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag
 - Weniger als 330 Tage im Jahr Bezüge aus
Arbeitslosenversicherung, Mindestsicherung oder Grundversorgung
- **Höhe des Kindermehrbetrags:**
 - 250 Euro pro Kind
 - Abzüglich wirksamer Familienbonus

ALLEINVERDIENER-/ALLEINERZIEHERABSETZBETRAG

WANN BESTEHT ANSPRUCH AUF DEN ALLEINVERDIENER- ODER ALLEINERZIEHERABSETZBETRAG?

■ **Alleinverdienerabsetzbetrag**

- Mehr als 6 Monate in aufrechter Partnerschaft
- Mind. ein Kind, für das mehr als 6 Monate Anspruch auf Familienbeihilfe besteht
- Einkommen des Partners bzw. der Partnerin höchstens 6.000 Euro im Kalenderjahr

■ **Alleinerzieherabsetzbetrag**

- Mehr als 6 Monate nicht in aufrechter Partnerschaft
- Mind. ein Kind, für das mehr als 6 Monate Anspruch auf Familienbeihilfe besteht

BEISPIEL KINDERMEHRBETRAG

- **Alleinerziehend, 2 Kinder, Einkommen 1.250 € brutto**
 - Tarifsteuer vor Absetzbeträgen: 385 €
 - Sockelbetrag: $250 \text{ €} \times 2 = 500 \text{ €}$
 - Familienbonus: 385 €
 - Negativsteuerfähiger Kindermehrbetrag: $500 - 385 = 115 \text{ €}$

- **Alleinerziehend, 2 Kinder, Einkommen 1.300 € brutto**
 - Tarifsteuer vor Absetzbeträgen: 512 €
 - Sockelbetrag: $250 \text{ €} \times 2 = 500 \text{ €}$
 - Familienbonus: 512 €
 - Kein Kindermehrbetrag, da Tarifsteuer höher als Sockelbetrag

DEFINITION PARTNERSCHAFT

WAS ZÄHLT FÜR DEN FAMILIENBONUS ALS PARTNERSCHAFT

- **Aufrechte Ehe**
- **Eingetragene Partnerschaft nach dem Eingetragene Partnerschaft-Gesetz**
- **Lebensgemeinschaft für mehr als 6 Monate im Kalenderjahr**

AUFTEILUNG IN PARTNERSCHAFT

WIE FUNKTIONIERT DIE AUFTEILUNG BEI ELTERN IN AUFRECHTER PARTNERSCHAFT

- **Jeder Elternteil kann 50 % des Familienbonus beantragen**
- **Aufteilung des Familienbonus ist freiwillig**
- **Gewählte Aufteilung gilt für gesamtes Kalenderjahr**
- **Aufteilung kann für jedes Kind gesondert gewählt werden**
- **Wenn kein Einvernehmen bzgl. der Aufteilung, dann erhält jeder Elternteil automatisch nur 50 %**
- **Aufteilung nur sinnvoll, wenn Einkommen beider Eltern hoch genug ist**

WANN IST AUFTEILUNG SINNVOLL

AB WELCHEM EINKOMMEN MACHT DIE AUFTEILUNG DES FAMILIENBONUS SINN

- **Damit der Familienbonus in voller Höhe wirkt, ist relativ hohes Einkommen notwendig**

Anzahl Kinder	Notwendiges Brutto	
	Für vollen Bonus	Für halben Bonus
1 Kind	1.750 €	1.410 €
2 Kinder	2.220 €	1.750 €
3 Kinder	2.650 €	2.000 €
4 Kinder	3.090 €	2.220 €
5 Kinder	3.470 €	2.440 €

- **Wer sonstige Abschreibungen (zB wegen einer Behinderung oder Fortbildung) hat braucht noch höheres Einkommen**

BEISPIEL 1

■ Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren

Mutter: 1.300 Euro brutto mtl.
Steuer vor AB jrl.: 512 Euro

Vater: 2.000 Euro brutto mtl.
Steuer vor AB jrl.: 2.260 Euro

Für beide Kinder wird FB geteilt		Vater macht FB für beide Kinder alleine geltend		Mutter macht FB für beide Kinder alleine geltend		Für 1 Kind Teilung, für 2. Kind FB nur bei Vater	
<u>Mutter:</u> FB: 512	<u>Vater:</u> FB: 1.500	<u>Mutter:</u> nichts	<u>Vater:</u> FB: 2.260	<u>Mutter:</u> FB: 512	<u>Vater:</u> nichts	<u>Mutter:</u> FB: 512	<u>Vater:</u> FB: 2.250
Gesamt: 2.012 Euro		Gesamt: 2.260 Euro		Gesamt: 52 Euro		Gesamt: 2.762 Euro	

FB: Familienbonus

BEISPIEL 2

■ Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren

Mutter: 1.500 Euro brutto mtl.
Steuer vor AB jrl.: 1.021 Euro

Vater: 2.500 Euro brutto mtl.
Steuer vor AB jrl.: 3.980 Euro

Für beide Kinder wird FB geteilt		Vater macht FB für beide Kinder alleine geltend		Mutter macht FB für beide Kinder alleine geltend		Für 1 Kind Teilung, für 2. Kind FB nur bei Vater	
<u>Mutter:</u> FB: 1.021	<u>Vater:</u> FB: 1.500	<u>Mutter:</u> nichts	<u>Vater:</u> FB: 3.000	<u>Mutter:</u> FB: 1.021	<u>Vater:</u> nichts	<u>Mutter:</u> FB: 750	<u>Vater:</u> FB: 2.250
Gesamt: 2.521 Euro		Gesamt: 3.000 Euro		Gesamt: 1.021 Euro		Gesamt: 3.000 Euro	

FB: Familienbonus

BEISPIEL 3

■ Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren

Mutter: 1.500 Euro brutto mtl.
Steuer vor AB jrl.: 1.021 Euro

Vater: 1.500 Euro brutto mtl.
Steuer vor AB jrl.: 1.021 Euro

Für beide Kinder wird FB geteilt		Vater macht FB für beide Kinder alleine geltend		Mutter macht FB für beide Kinder alleine geltend		Für 1 Kind Teilung, für 2. Kind FB nur bei Vater	
<u>Mutter:</u> FB: 1.021	<u>Vater:</u> FB: 1.021	<u>Mutter:</u> nichts	<u>Vater:</u> FB: 1.021	<u>Mutter:</u> FB: 1.021	<u>Vater:</u> nichts	<u>Mutter:</u> FB: 750	<u>Vater:</u> FB: 1.021
Gesamt: 2.042 Euro		Gesamt: 1.021 Euro		Gesamt: 1.021 Euro		Gesamt: 1.771 Euro	

FB: Familienbonus

AUFTEILUNG BEI GETRENNTEN ELTERN (1)

WIE FUNKTIONIERT DIE AUFTEILUNG, WENN DIE ELTERN GETRENNT LEBEN

- **Für die Monate, in denen Alimente bezahlt werden**
 - Sowohl Familienbeihilfenbezieher/in als auch Unterhaltsverpflichtete/r haben Anspruch auf jeweils 50 % des Familienbonus
 - Ein Elternteil alleine kann 100 % beantragen
 - Ohne Einvernehmen bzgl. der Aufteilung erhält jeder Elternteil automatisch jeweils 50 %
 - Allfällig neue Partner/in kann den FB **nicht** geltend machen

BEISPIEL 4

■ **2 Kinder unter 18 Jahren, ganzjährig Alimente bezahlt**

Mutter: Familienbeihilfe

1.000 Euro brutto mtl.

Steuer vor AB jrl.: 0 Euro

Vater: Unterhaltsleistungen

2.500 Euro brutto mtl.

Steuer vor AB jrl.: 3.980 Euro

Für beide Kinder wird FB geteilt		Vater macht FB für beide Kinder alleine geltend		Mutter macht FB für beide Kinder alleine geltend		Für 1 Kind Teilung, für 2. Kind FB nur bei Vater	
<u>Mutter:</u> KMB: 500	<u>Vater:</u> FB: 1.500	<u>Mutter:</u> nichts	<u>Vater:</u> FB: 3.000	<u>Mutter:</u> KBM: 500	<u>Vater:</u> nichts	<u>Mutter:</u> KBM: 250	<u>Vater:</u> FB: 2.250
Gesamt: 2.000 Euro		Gesamt: 3.000 Euro		Gesamt: 500 Euro		Gesamt: 2.500 Euro	

KBM: Kindermehrbetrag; FB: Familienbonus

AUFTEILUNG BEI GETRENNTEN ELTERN (2)

WIE FUNKTIONIERT DIE AUFTEILUNG, WENN DIE ELTERN GETRENNT LEBEN

- **Für die Monate, für die keine Alimente bezahlt werden**
 - Nur Familienbeihilfenbezieher/in hat Anspruch (auf 100 %)
 - FB kann mit allfällig neuem Partner bzw. neuer Partnerin geteilt werden (vgl. Aufteilung bei Eltern in Partnerschaft)
 - Werden nur in einzelnen Monaten Alimente bezahlt, dann hat für diese Monate der/die Unterhaltsverpflichtete Anspruch auf 50 % bzw. im Einvernehmen auf 100 %.
 - Für die restlichen Monate bleibt es bei 100 % für Familienbeihilfenbezieher/in

BEISPIEL 5

- **2 Kinder unter 18 Jahre**
- **Kinder leben bei Mutter. Mutter hat neuen Partner**
- **Vater zahlt nur für 5 Monate Alimente**

- **Anspruch Vater:**
 - 5 Monate mit Alimente: 100 % (im Einvernehmen mit Mutter) oder mit Mutter geteilt (je 50 %)
 - Restl. Jahr: kein Anspruch

- **Anspruch Mutter:**
 - 5 Monate mit Alimente: 100 % (im Einvernehmen mit Vater) oder mit Vater geteilt (je 50 %)
 - Restl. Jahr: 100 % oder mit neuem Partner geteilt (je 50 %)

- **Anspruch neuer Partner der Mutter:**
 - 5 Monate mit Alimente: kein Anspruch
 - Restl. Jahr: im Einvernehmen mit Mutter 100 % oder mit Mutter geteilt (je 50%)

BESONDERE TEILUNG BEI GETRENNTEN ELTERN

BEI GETRENNTEN ELTERN GIBT ES FÜR 3 JAHRE EINE BESONDERE AUFTEILUNGSMÖGLICHKEIT

- **Anspruch auf 90 % des Familienbonus, wenn**
 - 50 % der Kinderbetreuungskosten bezahlt werden
 - Die bezahlten Kinderbetreuungskosten mindestens 1.000 Euro im Jahr betragen
- **Der andere Elternteil erhält nur 10 % des Familienbonus**
- **Anerkannte Kinderbetreuungskosten**
 - Betreuung durch institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung oder pädagogisch qualifizierte Person
 - Für Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres
 - Bei erhöhter Familienbeihilfe bis zum Ende des 16. Lebensjahres
- **Gilt nur bei getrenntlebenden Eltern**
- **Gilt nur für die Jahre 2019 – 2021!**

BEANTRAGUNG DES FAMILIENBONUS

WIE KANN DER FAMILIENBONUS BEANTRAGT WERDEN

- **Monatlich im Zuge der Lohnverrechnung durch Arbeitgeber/in**
 - Ab Jänner 2019 möglich
 - Dafür ist Formular E30 bei Arbeitgeber/in abzugeben:
 - Erklärung über Höhe (50 % oder 100 %)
 - Wohnsitz des Kindes
 - Nachweise über Familienbeihilfenbezug bzw. Unterhaltszahlungen
 - uU Pflichtveranlagung, wenn unberechtigt oder in falscher Höhe berücksichtigt

- **Einmal jährlich rückwirkend mit der ANV**
 - Ab 2020 erstmalig mit der ANV 2019
 - 90:10 Aufteilung bei Kinderbetreuungskosten nur bei ANV möglich
 - Kindermehrbetrag nur bei ANV möglich

INDEXIERUNG DER ABSETZBETRÄGE

ANPASSUNG AN AUSLÄNDISCHES PREISNIVEAU

- **Für Kinder die sich ständig in andern Staaten der EU, dem EWR oder der Schweiz aufhalten**
- **BMF erlässt alle 2 Jahre Verordnung über Beträge**
- **Betrifft:**
 - Familienbonus
 - Kindermehrbetrag
 - Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag
 - Unterhaltsabsetzbetrag

WAS IST NOCH NEU AB 2019

WAS IST IM ZUSAMMENHANG MIT DEM FAMILIENBONUS SONST NOCH ZU BEACHTEN

- **Der bisherige Kinderfreibetrag (440 Euro bzw. 300 Euro jährlich) entfällt**
- **Die Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten für Kinder bis zum Ende des 10. Lebensjahres ohne Selbstbehalt entfällt**
- **Kinderbetreuungskosten sind nur noch für Alleinerziehende und nur noch unter Berücksichtigung des steuerlichen Selbstbehaltes absetzbar (bis zum Ende der Schulpflicht)**

BEI WEITEREN FRAGEN

KONTAKTDATEN

- Persönlichen Termin vereinbaren: 01 / 501 65 – 1341
- Telefonische Beratung: 01 / 501 65 – 1207

- Nächster Termin:
ArbeitnehmerInnenveranlagung – Was kann ich von der Steuer absetzen?
23. Jänner 2019 um 17 Uhr



GERECHTIGKEIT MUSS SEIN